Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
Az: 80

Bad Münstereifel, den 20.10.2026

Nr. der Ratsdrucksache: **347-XII**

Sitzungsfolge	Termin
Rat	05.11.2026

Zur Mitteilung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung der Mitteilung:
Vorteile der digitalen Kurkarte und Tageskurkarte

Berichterstatter/in: Frau Schmitz/ Frau Eckardt

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
( ) Kostenstelle _____ Konto _____
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein
_____ € jährlich

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:	
	GBA		**20.1**		
	PR		**AL**		
	20				

_____
Bürgermeister

1. Sachverhalt:

Die Stadt Bad Münstereifel führt zum 02.11.2026 erstmals die digitale Kurkarte und Tageskurkarte über das System WELCMpass ein. Ziel der Einführung ist es, die Abwicklung der Kurabgabe zu digitalisieren, Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und den Service für Übernachtungs- und Tagesgäste zu verbessern. Durch die Nutzung der digitalen Kurkarte erfolgt die Zahlung des Kurbeitrags durch die Übernachtungsgäste direkt an die Stadtverwaltung Bad Münstereifel. Eine Abwicklung über die Gastgeber ist damit künftig nicht mehr erforderlich. Aktuell können die Gastgeber wählen, ob sie die digitale Kurkarte anbieten oder wie bisher die Kurkarten analog aushändigen. Ziel ist eine flächendeckende Anwendung der digitalen Lösung, da die Zahlungs- und Abrechnungsprozesse vereinfacht und der Verwaltungsaufwand für die Gastgeber reduziert werden soll.

Die Kurabgabe in Bad Münstereifel beträgt derzeit 3,00 € pro Person und Tag. Sie dient der Finanzierung touristischer Einrichtungen und Angebote.

Mit der Einführung von WELCMpass erhalten Gäste die Möglichkeit, ihre Kurkarte digital über eine Smartphone-App oder eine Webanwendung zu erwerben und zu nutzen. Auch Tagesgäste können die Tageskurkarte digital erwerben und die vorgesehenen Leistungen (mit Ausnahmen) in Anspruch nehmen.

Darüber hinaus besteht über die WELCMpass-App die Möglichkeit, eine digitale Stadtführung für Bad Münstereifel zu erwerben. Dadurch können Gäste die historische Altstadt und ihre Sehenswürdigkeiten eigenständig und flexibel erkunden. Die digitale Stadtführung erweitert das touristische Angebot um eine weitere digitale Dienstleistung und ermöglicht es den Gästen, Informationen zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt direkt über ihr Smartphone abzurufen.

Die angebotenen Vorteile sind in der digitalen Kurkarte und Tageskurkarte übersichtlich aufbereitet, damit ein Besuch bereits im Voraus leichter geplant werden kann.

Zu den vorgesehenen Vorteilen gehören:

- Apothekenmuseum: Kostenfreies Geschenk.
- Römische Kalkbrennerei: Ermäßigung auf den Eintritt.
- Theater 1: Eintrittspreis von 5,00 € für zahlreiche Vorstellungen.
- Bad Neuenahr-Ahrweiler: Ermäßigungen auf ausgewählte Stadtführungen.
- Radioteleskop Effelsberg: Kostenfreier Eintritt zu Informationsvorträgen.
- Eifelbad: 20 % Ermäßigung auf den Eintritt, ausschließlich für Übernachtungsgäste.
- Montagswanderung des Eifelvereins: Kostenfreie Teilnahme.
- Offene Stadtführung in Bad Münstereifel: Kostenfreie Teilnahme.
- Outlet Lounge: Kostenfreies Heißgetränk.
- City Outlet: 10 % Day-Discount.
- Stadtbücherei Bad Münstereifel: Ermäßigung auf den Tagesausweis.
- SCHMIKO Fahrradhändler: 10 % Rabatt auf den E-Bike-Verleih.
- Tourist-Information Bad Münstereifel: Kostenfreie Ausleihe eines Boule-Sets
-Tagesparkausweis, ausschließlich für Übernachtungsgäste.

Die konkreten Bedingungen der jeweiligen Vergünstigungen richten sich nach dem jeweiligen Angebot. Insbesondere die Ermäßigung im Eifelbad sowie der Tagesparkausweis gilt ausschließlich für Übernachtungsgäste.

Die Bündelung in der WELCMpass App erleichtert den Zugang zu dem umfassenden touristischen Angebot und es wird ein zusätzlicher Anreiz geschaffen, die Stadt Bad Münstereifel und ihre Umgebung zu erkunden.

Durch das digitale Angebot ergeben sich folgende Mehrwerte:

→ Vereinfachter Erwerb: Die Kurkarte und Tageskurkarte können digital und grundsätzlich unabhängig von Öffnungszeiten erworben werden.

→ Digitale Zahlungsabwicklung: Die Kurabgabe kann über das digitale System abgewickelt werden.
→ Die Zahlungseingänge können digital erfasst und nachvollzogen werden.
→ Entlastung der Gastgeber: Der Aufwand für die manuelle Einziehung und Abrechnung der Kurabgabe kann im Rahmen des vorgesehenen digitalen Verfahrens reduziert werden
→ Digitalisierung des Meldewesens: Der Meldeprozess für Übernachtungsgäste kann digital unterstützt und dadurch vereinfacht werden.
→ Verbesserte Nachvollziehbarkeit: Die digitale Verwaltung ermöglicht eine strukturierte Übersicht über ausgestellte Kurkarten und erfasste Zahlungseingänge.
→ Verbesserter Gästeservice: Gäste können die Kurkarte zeit- und ortsunabhängig erwerben und digital nutzen.
→ Erweiterung des touristischen Angebots: Die digitale Stadtführung ermöglicht eine individuelle Erkundung der historischen Altstadt und ihrer Sehenswürdigkeiten. Darüber hinaus können Gäste über WELCMpass Informationen zu Aktivitäten und gastronomischen Angeboten vor Ort sowie zu Sehenswürdigkeiten und zum Veranstaltungskalender der Stadt Bad Münstereifel einsehen. Dadurch können sich Gäste bereits vor ihrem Aufenthalt über die vielfältigen Angebote informieren und ihren Besuch gezielt planen. Dies trägt zu einer verbesserten touristischen Vermarktung der Stadt und zur Steigerung ihrer Attraktivität als Ausflugs- und Übernachtungsziel bei.
→ Attraktive Zusatzleistungen: Zahlreiche Vergünstigungen und kostenfreie Angebote erhöhen den Mehrwert der Kurkarte und Tageskurkarte.
→ Stärkung der örtlichen Wirtschaft: Die Zusammenarbeit mit Unternehmen, kulturellen Einrichtungen und touristischen Leistungsträgern wird unterstützt.
→ Zeitgemäße touristische Infrastruktur: Die Stadt Bad Münstereifel erweitert ihr touristisches Angebot um digitale Dienstleistungen und passt sich damit den zunehmenden Erwartungen an digitale Serviceangebote an.

Die Einführung stellt einen weiteren Schritt zur Digitalisierung touristischer Dienstleistungen und zur Modernisierung der Verwaltungsabläufe in Bad Münstereifel dar.

2. Rechtliche Würdigung

Die Erhebung der Kurabgabe erfolgt auf Grundlage der geltenden Kurbeitragssatzung der Stadt Bad Münstereifel und der einschlägigen kommunalabgabenrechtlichen Bestimmungen.
Die Einführung von WELCMpass betrifft insbesondere die digitale Ausstellung und Zahlungsabwicklung der Kurkarte sowie die damit verbundenen Melde- und Verwaltungsprozesse.
Im Rahmen der Umsetzung sind die geltenden satzungsrechtlichen Vorgaben, insbesondere hinsichtlich der Beitragspflicht, der Erhebung und Abführung der Kurabgabe sowie der Ausstellung der Kurkarte, zu beachten.

Darüber hinaus sind die datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die IT-Sicherheit und die vertraglichen Regelungen mit dem Anbieter zu berücksichtigen. Die Einführung des digitalen Systems ändert für sich genommen weder die Höhe der Kurabgabe noch den bestehenden Kreis der Beitragspflichtigen.

Die Vergünstigungen und Zusatzleistungen werden in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Einrichtungen und Unternehmen angeboten. Die jeweiligen Teilnahmebedingungen und Einschränkungen, insbesondere die Beschränkung der Eifelbad-Ermäßigung auf Übernachtungsgäste, sind transparent darzustellen.

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

Durch die Einführung der Tageskurkarte für Tagestouristen und Einwohner wird mit zusätzlichen Einnahmen gerechnet. Basierend auf einer konservativen Schätzung von 1 Million Tagesgästen pro Jahr und einer angenommenen Kaufquote von 1% (10.000 Tageskurkarten), werden jährliche Brutto-Mehreinnahmen von mindestens 30.000 € prognostiziert.

Der Aufwand für die manuelle Erfassung und Abrechnung der Kurbeiträge wird sowohl bei den Gastgebern als auch in der Verwaltung durch automatisierte Prozesse reduziert. Dem stehen definierte

Kosten für die Bereitstellung und Nutzung des digitalen Systems sowie Gebühren für Zahlungsabwicklung und technische Dienstleistungen gegenüber.

Mit der Tageskurkarte wird ein spezifisches Angebot für zwei bisher nicht adressierte Gruppen geschaffen: Tagesgäste und Einwohner. Diese erhalten durch den Erwerb Zugang zu ausgewählten lokalen Vergünstigungen und touristischen Angeboten (z.B. ermäßigte Eintritte, Rabatte bei Kooperationspartnern), wodurch der Mehrwert eines Aufenthaltes in Bad Münstereifel gesteigert wird. Dies erhöht die Attraktivität der Stadt auch für Kurzzeitbesucher.

Die digitale Stadtführung lässt sich über die WELCMpass-App unabhängig von den Öffnungszeiten der Tourist-Information erwerben. Ob hieraus zusätzliche Einnahmen für die Stadt resultieren, hängt von der konkreten Nutzung ab. Die mit der digitalen Kurkarte verbundenen Vergünstigungen bei teilnehmenden Betrieben erhöhen die Attraktivität des Angebots und stärken die lokale Wirtschaft, durch die Nennung der Vergünstigung macht der Betrieb in der App auf sich aufmerksam.

Die konkreten finanziellen Auswirkungen hängen maßgeblich vom Nutzungsgrad des Systems, der Nachfrage nach der Tageskurkarte sowie den anfallenden Betriebs- und Abwicklungskosten ab. Die Auswirkungen auf den Haushalt und das Haushaltssicherungskonzept können daher erst nach einer gewissen Betriebszeit anhand der tatsächlich erzielten Einnahmen und entstandenen Aufwendungen beurteilt werden.

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

Durch die Einführung von WELCMpass werden die Abläufe zur Ausstellung und Abrechnung der Kurkarten digital unterstützt. Dies betrifft insbesondere die Zahlungsabwicklung, die Erfassung der Kurkarten und die damit verbundenen Verwaltungsprozesse.

Die beteiligten Gastgeber können durch die digitale Abwicklung und die damit verbundenen vereinfachten Prozesse entlastet werden. Die Bereitstellung der digitalen Stadtführung erweitert das digitale touristische Angebot. Informationen zu Sehenswürdigkeiten können über die App zugänglich gemacht werden, sodass Gäste die Stadt eigenständig erkunden können.

Die Verwaltung der Vergünstigungen und Zusatzleistungen erfolgt in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Einrichtungen und Unternehmen. Die jeweiligen Angebote und Bedingungen müssen den Gästen verständlich vermittelt werden. Im Zuge der Einführung sind die erforderlichen Zuständigkeiten, Zugriffsrechte und Arbeitsabläufe festzulegen. Zudem ist eine Information der Gastgeber und Gäste über die neuen Nutzungsmöglichkeiten erforderlich. Ein zusätzlicher Personalbedarf ist derzeit nicht konkret absehbar. Die Arbeitsleistung der Verwaltung verschiebt sich in die Akquise von Angeboten und Pflege der App, woraus eine bessere Qualität des Angebotes resultiert.

Für Personen, die keine digitalen Angebote nutzen können oder möchten, werden weiterhin analoge Kurkarten zur Verfügung stehen.

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

Das bisherige, analoge Verfahren wird neben dem digitalen Angebot weitergeführt.

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

Die Einführung der digitalen Kurkarte, Tageskurkarte und Stadtführung trägt dazu bei, touristische Dienstleistungen an die zunehmende Nutzung digitaler Angebote anzupassen.

Insbesondere digital affine Gäste profitieren von der Möglichkeit, die Kurkarte zeit- und ortsunabhängig zu erwerben und die digitale Stadtführung flexibel zu nutzen. Die eigenständige Erkundung der Stadt ermöglicht eine individuelle Gestaltung des Aufenthalts. Die zusätzlichen Vergünstigungen

und kostenfreien Angebote sprechen unterschiedliche Interessengruppen an und können dazu beitragen, touristische Leistungen für verschiedene Altersgruppen attraktiver zu gestalten.

Gleichzeitig ist zu berücksichtigen, dass insbesondere ältere Menschen oder Personen mit eingeschränkten digitalen Kenntnissen Unterstützung bei der Nutzung digitaler Angebote benötigen können. Durch geeignete alternative Ausgabemöglichkeiten und persönliche Unterstützung kann sichergestellt werden, dass auch diese Personengruppen Zugang zur Kurkarte und den damit verbundenen Leistungen erhalten.

Die digitale Lösung trägt zur Modernisierung des touristischen Angebots bei, zusätzlich werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Gäste berücksichtigt.

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

Durch die digitale Ausstellung und Bereitstellung der Kurkarte können Papierverbrauch und Druckaufwand reduziert werden. Zudem können digitalisierte Verwaltungsabläufe dazu beitragen, den Materialeinsatz zu verringern. Auch die digitale Stadtführung ermöglicht den Abruf touristischer Informationen über das Smartphone, wodurch gedruckte Informationsmaterialien ergänzend reduziert werden können, sofern diese tatsächlich durch das digitale Angebot ersetzt werden.

Die digitalen Vergünstigungen können zudem dazu beitragen, vorhandene touristische Angebote und Einrichtungen stärker in den Fokus der Gäste zu rücken. Eine unmittelbare positive Klimawirkung ist damit jedoch nicht automatisch verbunden. Die tatsächlichen Auswirkungen auf den Klimaschutz hängen davon ab, in welchem Umfang papiergebundene Verfahren und Informationsmaterialien durch die digitalen Angebote ersetzt werden.

Insgesamt sind geringfügig positive Auswirkungen auf den Klimaschutz möglich, sofern durch die Digitalisierung tatsächlich Ressourcen eingespart werden.